NACHRICHTEN AG

21. April 2023

Leipziger Buchmesse 2023

Leipziger Buchmesse 2023 Vom 27. bis 30. April 2023 heißt es wieder „Leipzig liest“ auf der Leipziger Buchmesse – und das so international wie nie zuvor. © Leipziger Messe Drei Jahre Warten sind für Lesefans vorbei. Am Donnerstag, den 27. April 2023, eröffnet die Leipziger Buchmesse mit einem so reichhaltigen Programm, dass es für Messebesucher eines guten Plans bedarf, um möglichst viel Interessantes live zu erleben. Denn neben den prall gefüllten Messehallen mit dem neuen Café „#buchbar“, dem „Forum Offene Gesellschaft“, den vielen Lesungen und Verlagsständen, der Manga Comic Con und dem „Jugendcampus UVERSE“ sind beim Lesefest „Leipzig liest“ rund …

Leipziger Buchmesse 2023

Vom 27. bis 30. April 2023 heißt es wieder „Leipzig liest“ auf der Leipziger Buchmesse – und das so international wie nie zuvor.

© Leipziger Messe

Drei Jahre Warten sind für Lesefans vorbei. Am Donnerstag, den 27. April 2023, eröffnet die Leipziger Buchmesse mit einem so reichhaltigen Programm, dass es für Messebesucher eines guten Plans bedarf, um möglichst viel Interessantes live zu erleben. Denn neben den prall gefüllten Messehallen mit dem neuen Café „#buchbar“, dem „Forum Offene Gesellschaft“, den vielen Lesungen und Verlagsständen, der Manga Comic Con und dem „Jugendcampus UVERSE“ sind beim Lesefest „Leipzig liest“ rund 2.400 Veranstaltungen an 300 Orten zu sehen.

Bekannte Gesichter erleben

Während Sebastian Fitzek über seinen neuen Roman „Elternabend“ spricht, nimmt Roland Kaiser das Publikum anhand einer literarischen Reise mit auf ein Livekonzert. Ein Höhepunkt dürfte der Besuch von Ex-Bundeskanzlerin Angela Merkel im Schauspiel am 29. April 2023 werden. Im Gespräch

mit Zeit-Chefredakteur Giovanni di Lorenzo stellt sie „Was also ist mein Land?“ vor.

Österreich ist Gastland der Buchmesse 2023

Offizielles Gastland 2023 ist Österreich, das mit seinem Pavillon in der Schaubühne Lindenfels mitten in die Stadt gerückt ist. Die Alpenrepublik zeigt sich unter dem Motto „Meaoiswiamia“ (Mehr als wie wir) literarisch, künstlerisch und kulinarisch in Leipzig. So gibt es die ganze Messewoche über täglich im Café Grundmann die Menüwoche „Wie schmeckt Österreich?“.

Internationale Programmhighlights

- Im Pavillon, aber auch an Orten wie dem Grassimuseum, Werk II oder dem Zeitgeschichtlichen Forum sind Ausstellungen mit Fotografien, Stickereien sowie Filmen und Musik zu sehen und Live-Debatten zu erleben.
- Zur Auftaktveranstaltung auf dem Messegelände kommt Bachmannpreisträgerin Ana Marwan, die ihr Buch „Verpuppt“ vorstellt. 14 weitere Autorinnen und Autoren sind zu literarischen Gesprächen vor Ort, darunter Arno Geiger oder Tanja Maljartschuk.
- Nach zwei Anläufen 2021 und 2022 kann nun auch das verhinderte Gastland Portugal auf der Buchmesse glänzen. Am Messestand D300 in Halle 4 gibt es an allen Messetagen spannende Lesungen und moderierte Gespräche mit portugiesisch-sprachigen Autoren. Abends werden diese in der Galerie KUB in der Kantstraße fortgesetzt.
- Das diesjährige „Traduki“-Programm zur Literatur Südosteuropas bringt mit Diskussionen auf dem Café Europa zu politischen und kulturellen Themen sowie 15 Veranstaltungen auf der Bühne, der „Traduki-Kafana“ (Halle 4/D407), mehr als 40 Schriftsteller aus Albanien, Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Kosovo, Kroatien,

Montenegro, Nordmazedonien, Rumänien, Serbien und Slowenien nach Leipzig.

- Als Vorgeschmack auf 2024 stellen sich die Gastländer Niederlande und Flandern mit 37 Veranstaltungen vor. An Stand C305 (Halle 4) sind 21 vor allem junge Autoren live zu erleben – täglich in Kurzinterviews bei einer Tasse Kaffee auch für Besucherinnen un Besucher.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de